Forschungsstandort Wien

WIEN IST SMART CITY.

Modern ist eine Großstadt heute, wenn sie smart, also intelligent ist. Unter "Smart City" versteht man alle Maßnahmen, die das Leben in der Stadt verbessern, und das möglichst nachhaltig und energieeffizient. Lernen Sie am Wiener Forschungsfest Lösungen für unsere Stadt der Zukunft kennen!



WIEN IST HEIMAT FÜR FORSCHERINNEN UND FORSCHER.

Wien ist nicht nur die älteste (seit 1365), sondern auch die größte Hochschulstadt im deutschsprachigen Raum! Doch Forschung geschieht nicht nur an Universitäten: In Wien arbeiten mehr als 40.000 Menschen im Bereich Forschung in Unternehmen, an Universitäten oder in selbstständigen Forschungsinstituten. Unternehmen in Wien haben einen Technologievorsprung, sie investieren viel in Forschung und Entwicklung und finden hoch qualifiziertes Personal für komplexe Aufgaben.

WIEN BIETET UNTERSTÜTZUNG VON ANFANG AN.

Um optimale Voraussetzungen für Forscherinnen und Forscher zu schaffen, wird von finanziellen Förderungen bis zum Infrastruktur-Ausbau vieles unternommen. Jährlich betragen die Ausgaben der Stadt Wien für Forschung und Entwicklung rund 100 Millionen Euro. Mit einer Forschungsquote von 3,5 Prozent liegt Wien weit über dem EU-Schnitt.

innovation2020.wien.at





INNOVATIVE INDUSTRIE IN WIEN

Ein Erfolgsfaktor für die Wiener Wirtschaft ist ihre durchmischte Struktur:

Spitzendienstleistungen neben hochmoderner, innovativer Industrie. Oft entstehen in Produktionsunternehmen neue technologische Lösungen. Die Nähe zu Forschungseinrichtungen ist für die Wiener Industrie dabei von großem Vorteil. Um die Wettbewerbsfähigkeit und die Lebensqualität unserer Stadt auch für die Zukunft zu sichern, haben die Stadt Wien und die Wiener Industriellenvereinigung ein Standortabkommen abgeschlossen – mit zahlreichen Maßnahmen zum Innovations- und Forschungsstandort Wien.

iv-wien.at.



DIGITAL CITY WIEN

Wie ein roter Faden ziehen sich Informations- und Kommunikationstechnologien durch die gesamte Wiener Wirtschaft und den Alltag der Bevölkerung. Kaum jemand kommt heute im täglichen Leben noch ohne IT aus! Engagierte Wiener IT Unternehmen haben sich daher gemeinsam mit der Stadt Wien vorgenommen, auf die Bedeutung dieser Branche für die Smart City Wien aufmerksam zu machen und Wien zu einem führenden digitalen Hotspot in Europa auszubauen. Dazu werden u.a. Angebote im Bildungsbereich gesetzt und der Wiener IT-Standort und die vorhandenen Angebote in einem virtuellen Campus sichtbar gemacht. Informieren auch Sie sich über das digitale Wien und die Projekte der Digital City Wien Initiative auf digitalcity.wien!



Neugierig geworden?

HIER GIBT'S TIPPS ZUM WEITERFORSCHEN:

VIENNA OPEN LAB

viennaopenlab.at

Mitmach-Labor, wo Kinder unter fachkundiger Anleitung selbst experimentieren können. Nur nach Anmeldung!

ZOOM KINDERMUSEUM kindermuseum.at

Vielfältiges Angebot und Ausstellungen für neugierige und kreative Kids.

WIENXTRA wienxtra.at

Viele Angebote und Beratung für Kinder und Jugendliche!

KINDERBÜRO DER UNI WIEN kinderunivie.ac.at

Hier gibt's "Wissenschaftsbegeisterungsprojekte" für Kinder. Schau auf unsere Website, was gerade läuft.

TECHNISCHES MUSEUM tmw.at

Hier gibt's Aktionen, Workshops und Führungen für die ganze Familie und einen eigenen Erlebnisbereich für 2-6jährige.

IDEENATTACKE! wirtschaftsagentur.at

Diese Forschungsstunde in der Wirtschaftsagentur Wien weckt bei Wiener Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Schulstufe den Funken für Forschung & Innovation:

Spass haben, Ideen entwickeln, den Alltag von morgen erfinden!





DIE WIRTSCHAFTSAGENTUR WIEN.

Stärkt und entwickelt den Wirtschaftsstandort Wie

Die Wirtschaftsagentur Wien ist die erste Anlaufstelle für Wiener Unternehmen, internationale Betriebe und Start-ups. Ihr Angebot umfasst Förderungen, Betriebsansiedlungen, Immobilien und kostenlose Beratung. Ziel ist die Stärkung der Unternehmen in Wien und ihrer Innovationskraft. Damit steigert die Wirtschaftsagentur die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Standortes.

Um das Bewusstsein für Forschung, Entwicklung und Innovation zu erhöhen, setzt die Wirtschaftsagentur besondere Maßnahmen wie zum Beispiel mit den Kinderworkshops Ideenattacke oder dem Wiener Forschungsfest. Bei dieser Mitmachausstellung zeigt die Stadt Wien gemeinsam mit Universitäten, Fachhochschulen und forschenden Unternehmen, an welchen spannenden Projekten jeden Tag in Wien geforscht wird.

Projektkoordination: Wirtschaftsagentur Wien Veranstaltungsorganisation: büro wien - inszenierte kommunikation marketing g Marketing GmbH & Stadt Wien Marketing GmbH Kreation Forschungsfestsujet: D.N.S. Grafik Folder: Hochstrasser Communication Design Fotos: Stadt Wien/PID/Fotograf Ian Ehm, iStocky Wistenbeftsagenty Wiesenbeftsagenty PINS



Ein Fonds der

StaDt#Wien



Willkommen beim Wiener Forschungsfest

Am Wiener Forschungsfest gibt Forschung aus Wien alle zwei Jahre ein sichtbares Lebenszeichen von sich. Wie an keinem anderen Ort kann man die Vielfalt der Wiener Forschung - vom Einpersonenunternehmen bis zur Universität, von Biotechnologie bis Verkehrsforschung – erfahren. Und das Besondere am Forschungsfest ist: man liest sich nicht durch wissenschaftliche Texte, sondern probiert alles

Bürgermeister Dr. Michael Häupl

Aha-Frlebnisse!

selbst aus. Ich wünsche zahlreiche

Umweltfreundlicher Kunstschnee. erdacht in Wien? Hufpaste für Alpakas, entwickelt in Wien? Nervengesteuerte Prothesen, erforscht in Wien? Ich bin immer wieder beeindruckt, welche Innovationen und Forschungsprojekte

aus Wiener Labors, Büros und anderen Forschungsstätten kommen. Denn eines ist klar: Forschung schafft hochwertige Arbeitsplätze, und die brauchen wir in der Wiener Wirtschaft. Heute, aber besonders auch in Zukunft! Daher wünsche ich vor allem den jüngsten Besucherinnen und Besuchern viel Vergnügen beim Forschungsfest.

Vizebürgermeisterin Mag.^a Renate Brauner



WIFFZACKS AUFGEPASST!

Das Wiener Forschungsfest (WIFF) bringt kleine Forscherinnen und Forscher auf Zack! Auf der Spurensuche durch die Ausstellung werden sie zu WIFFZacks. Einfach die Rakete im Eingangsbereich des Forschungszeltes suchen und die Forschungstour geht los!

Kleine Forscherinnen und Forscher können auch gemeinsam mit ihren Eltern das Forschungsfest erkunden. Jede halbe Stunde findet eine Familienführung statt. Anmeldung ist nicht notwendig, einfach kommen und mitmachen! Start beim Infopoint im Eingangsbereich des Forschungszeltes.



INNOVATION LAB



10:45 - 11:45	Wiener Zauberschule der Informatik	2
	(8-12 Jahre) Österreichische Computer	-
	Gesellschaft (OCG)	
12:30 - 13:30	Training für Astronautinnen und	2
	Astronauten (6-14 Jahre)	•
	Planetarium Wien	

VORTRAGE	
14:00 - 14:30	Open Knowledge - ein Trend in vielen Feldern und Facetten Open Knowledge Foundation Austria
15:00 - 15:30	Was steckt hinter Allergien? Und was können Allergenchips? Medizinische Universität Wien & Thermo Fisher Scientific
16:00 - 16:45	Gesund fürs Leben: Einander helfen, auch im Alter fit zu bleiben. Medizinische Universität Wien & Sportunion & Wiener Hilfswerk
17:00 - 17:30	Zweifarbige Niobmünze: Eine Weltinnovation Münze Österreich

Kinderprogramm

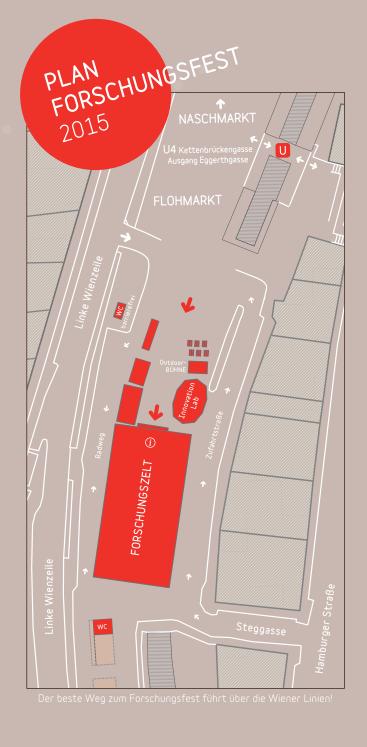
INNOVATION LAB 12-09-15 13-09-15

10:00 - 11:45	Wiener Zauberschule der Informatik (8-12 Jahre) Österreichische Computer Gesellschaft (OCG)	4
12:15 - 14:00	CoderDojo: Spielerisch programmieren lernen (7-12 Jahre) UPC	4

<u> </u>	Treat, trees treeting treeting
	SBA Research
15:30 - 16:15	Leben mit humanoiden Robotern
	F-AR Verein zur Förderung der Automation
	und Robotik
16:30 - 17:00	Exzellenzzentrum Hochfeld-Magnet-
	resonanz: Muskel, Leber, Brust ohne
	Schmerz untersuchen
	Medizinische Universität Wien &

14:30 - 15:00 Hollywood Hacking: Ein Reality-Check





LIFE SCIENCES

- 30 Medizinische Universität Wien, Zentrum für Medizinische Physik und Biomedizinische Technik
- 31 Medizinische Universität Wien, Abteilung für Plastische und Rekonstruktive Chirurgie der Universitätsklinik für Chirurgie, Otto Bock Healthcare Products GmbH
- 32 Marinomed in Zusammenarbeit mit Christine Marizzi und Benjamin Prock
- 33 Open Science und Vienna Open Lab
- 34 Otto Bock Healthcare Products GmbH
- 37 Veterinärmedizinische Universität Wien
- 38 Veterinärmedizinische Universität Wien

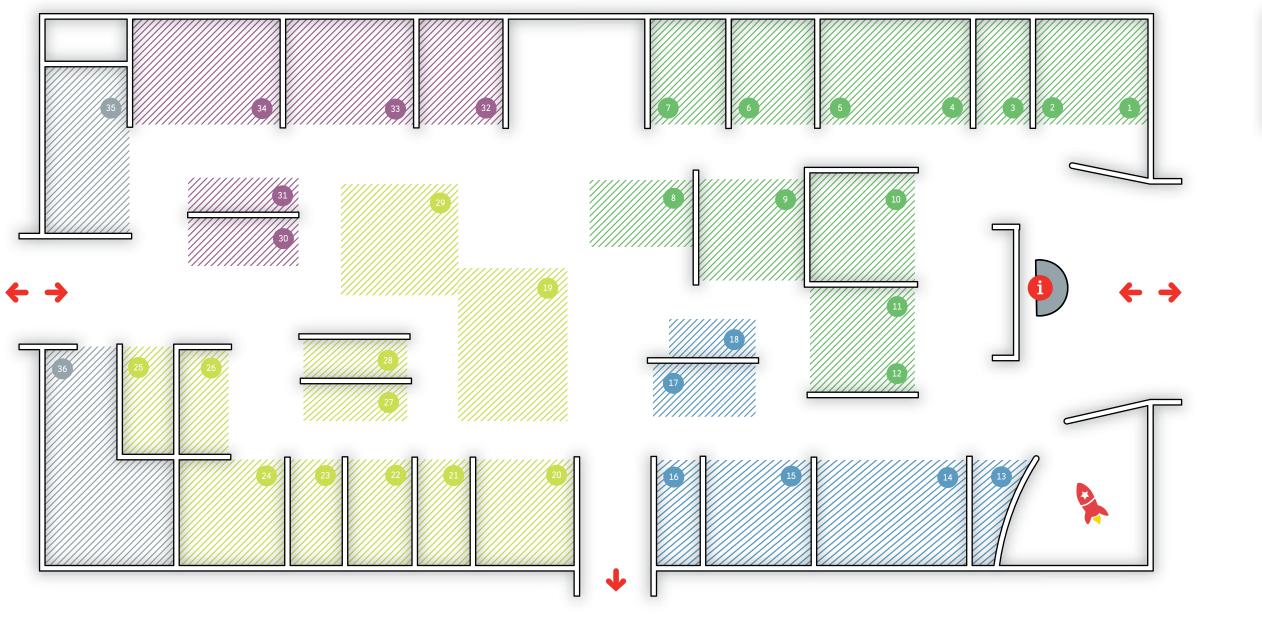
SMART CITY

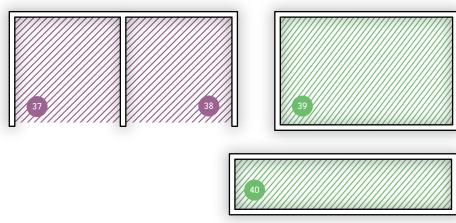
- NEUSCHNEE GmbH
- Universität für Bodenkultur Wien
- evolaris
- AIT Austrian Institute of Technology GmbH
- AIT Austrian Institute of Technology GmbH
- Wiener Stadtwerke Holding AG / Neue Urbane Mobilität Wien GmbH
- 3F Solar Technologies GmbH
- Bombardier Transportation Münze Österreich AG
- Thales Austria, ÖBB, Technische Universität Wien
- Aspern Smart City Research GmbH & Co KG (ASCR)
- 12 Wiener Netze GmbH
- **39** Swimsol GmbH
- 40 Wohnwagon

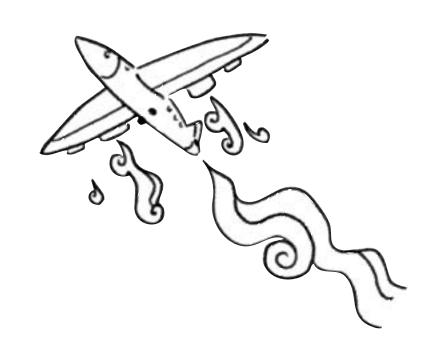


PLAN FORSCHUNGSZELT 2015

Naschmarkt, Kettenbrückengasse







- Institut für Hochenergiephysik der
- Österreichischen Akademie der Wissenschaften
- 36 TU Wien Space Team



- Ludwig Boltzmann Institut für Archäologische Prospektion und Virtuelle Archäologie
- FORMBYTIME KG
- 22 Pfeiffer-Medien in Kooperation mit Seewald Solutions

DIGITAL CITY

- Technische Universität Wien, Institut für Photonik
- 24 Happylab GmbH
- 25 Österreichisches Forschungsinstitut für Artificial Intelligence (OFAI)
- Universität für Musik und darstellende Kunst Wien (mdw) 26 FH Campus Wien, Department Technik, Ambient Assisted
- Living, Manufacturing and Automation 27 FH Technikum Wien
- TUW Racing Rennteam der TU Wien
- Digital City Wien Initiative, eine Initiative der Wiener IT Unternehmen und der Stadt Wien

SOCIAL CITY

- Technische Universität Wien mit Blue Danube Robotics
- equalizent Schulungs- und Beratungs GmbH in Kooperation mit Arx Anima, IBM, Sign Time Gn
- 16 Clever Contour GmbH und Institut für Entrepreneurship und Innovation (WU)
- CogVis GmbH in Kooperation mit der Technischen Universität Wien und dem Samariterbund Wien
- Technische Universität Wien, Institut für Werkstoffwissenschaft in Kooperation mit Lithoz GmbH





